

PRESSEMITTEILUNG

Compliance im Mittelstand: Reputationsschutz und Haftungsvermeidung sind die wichtigsten Motive – Studie des Center for Business Compliance & Integrity (CBCI)

Konstanz und Berlin, 27. Februar 2014

Für mehr als zwei Drittel der befragten Unternehmen sind die Verhinderung von Korruptions- und Wettbewerbsdelikten und die damit verbundene Haftungsvermeidung die wichtigsten Motive, sich mit dem Thema Compliance zu beschäftigen. Dies zeigt eine umfassende Studie des CBCI zum Thema „Compliance im Mittelstand“, die in Kooperation mit dem DICO - Deutsches Institut für Compliance e. V. und COMFORMIS durchgeführt wurde. In der Studie werden aktuelle Motive, Themen, Herausforderungen und Maßnahmen mittelständischer Unternehmen im Rahmen von Compliance beleuchtet.

Bei der praktischen Umsetzung von Compliance gilt es für den Mittelstand, einige Hürden zu nehmen: Fast die Hälfte der Befragten befürchtet das Entstehen einer Compliance-Bürokratie. Auch das mangelnde Verständnis der Mitarbeiter für Compliance sehen mehr als 40 % der Befragten als ein Hindernis für die Umsetzung im Geschäftsalltag an. Für jedes dritte befragte Unternehmen stellen zudem die Kenntnis der relevanten Compliance-Regelungen und Anforderungen an ein Compliance-Management-System ein beträchtliches Problem dar. Zur Umsetzung von Compliance erachten 72 % der befragten Mittelständler externe Hilfe als hilfreich, und zwar vor allem bei der Risikoanalyse und Organisationsberatung. Nahezu zwei Drittel der Befragten bewerten eine externe Unterstützung bei webbasierten Schulungen und Präsenztrainings sowie im Rahmen der internen Kommunikation als sinnvoll.

An der Studie nahmen 60 mittelständische Unternehmen mittels eines Online-Fragebogens teil. Zusätzlich wurden 24 Telefoninterviews mit Compliance-Verantwortlichen anhand eines strukturierten Gesprächsleitfadens geführt. Sie liefern zu den ansonsten anonymisierten Antworten einen qualitativen Input in Form von Stimmen und Meinungen. Da sich die Studie auch an Unternehmen richten soll, die bisher mit Compliance weniger vertraut sind, werden abschließend von den Interviewpartnern Empfehlungen bezüglich der ersten Schritte bei der Beschäftigung mit Compliance im eigenen Unternehmen gegeben. Darüber hinaus wurde eine Auswertung anderer Studien auf diesem Themengebiet vorgenommen, um – sofern möglich – eine Vergleichbarkeit der jeweiligen Ergebnisse darzustellen. Die Datenerhebung erfolgte im Zeitraum von September bis November 2013.

Die Studie kann kostenlos beim CBCI und bei COMFORMIS heruntergeladen werden. Am 14. März 2014 wird die Studie zudem in einem Webinar vorgestellt. Zur Teilnahme an der Online-Präsentation ist eine vorherige Registrierung erforderlich unter <http://bit.ly/1et4we7>

Über das CBCI

Das im Mai 2013 gegründete Center for Business Compliance & Integrity (CBCI) ist eine privatwirtschaftlich geförderte Forschungs- und Entwicklungskooperation der HTWG Konstanz und COMFORMIS. Das organisatorisch am Konstanz Institut für Corporate Governance (KICG) angesiedelte CBCI ist auf den Gebieten Corporate Compliance, Business Ethics und Integrity Management tätig. Im Fokus der Arbeit des CBCI stehen die mittelständischen Unternehmen. Die Analyse der wesentlichen Anforderungen an das „Compliance Management für den Mittelstand“ sowie die Entwicklung eines Ansatzes für die Implementierung und Umsetzung angemessener und wirksamer Compliance-Management-Systeme sind wesentliche Arbeitsschwerpunkte im CBCI.

Über COMFORMIS

COMFORMIS bietet „Compliance as a Service“ insbesondere für den Mittelstand. Der Berliner Compliance-Experte vereint erstmals alle Dienstleistungen rund um Unternehmens-Compliance unter einem Dach. Bei der Einführung von Compliance-Prozessen und -Systemen, dem Management von Compliance-Maßnahmen und der laufenden Optimierung entstehen Lösungen, die wirken. COMFORMIS schafft die Grundlagen für regelkonformes Verhalten – bevor etwas passiert. COMFORMIS ist eine Marke der digital spirit GmbH.

Über das DICO

DICO – Deutsches Institut für Compliance e.V. wurde im November 2012 in Berlin gegründet und hat heute über 350 Mitglieder aus allen Branchen, darunter namhafte deutsche Unternehmen. DICO versteht sich als unabhängige, interdisziplinäre Plattform für den Austausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Politik und hat die Gestaltung von guter Unternehmensführung zum Ziel.

Kontakt

Center for Business Compliance & Integrity (CBCI)

Lisa Schöttl

Telefon: 07531 206-439

E-Mail: Lisa.Schoettl@htwg-konstanz.de

www.cbci.htwg-konstanz.de